

Auf den Punkt! HR-Impulse – DAS ARBEITSBLATT

Mitarbeitermotivation – Schlüssel zur Bindung von weiblichen Fachkräften mit Janine Völkert-May, HR Dock

Motivation beschreibt die Bereitschaft eines Menschen, Zeit, Energie und Arbeit zu investieren, um ein bestimmtes Ziel zu erreichen. Dabei wird insbesondere zwischen intrinsischer und extrinsischer Motivation unterschieden:

Intrinsische Motivation

- Umsetzung einer Handlung aus sich selbst heraus ist Antrieb genug
- Tätigkeit ohne Erwartung einer externen Belohnung
- intrinsischer Antrieb kann z.B. sein:
 - persönliche Entwicklung, Neugier oder Spaß

Extrinsische Motivation

- Verhalten, das durch externe Belohnung angeregt wird
- Umsetzung von Handlungen zur Vermeidung von Strafen oder Tadel
- extrinsischer Antrieb kann z.B. sein:
 - materielle Belohnung, Status oder Anerkennung

Insbesondere für Führungskräfte kleinerer und mittlerer Unternehmen (KMU) ist es wichtig, die intrinsische Motivation ihrer Mitarbeitenden zu erkennen und zu fördern. Dazu braucht es vor allem:

Aufmerksamkeit

Empathie

aktives Zuhören

Gerade weibliche Fachkräfte sind in der Pandemie besonderen Belastungen ausgesetzt, durch z.B. Kinderbetreuung, Homeschooling, Pflege und Familienorganisation etc.

MOTIVIERTES ARBEITEN DURCH ADÄQUATE RAHMENBEDINGUNGEN

Die passenden Rahmenbedingungen im Unternehmen schaffen die Basis für motivierte Mitarbeitende. Folgende Maßnahmen sind motivationssteigernd und mit den Mitarbeitenden individuell zu vereinbaren:

✓ Gestaltung des Arbeitsumfeldes

Arbeitsmittel, Räumlichkeiten, Vertragsgestaltung, Homeoffice, Pausenregelung, Gleitzeit, Kantine

✓ Gestaltung des Arbeitsklimas

gemeinsame Aktivitäten, Förderung von Austausch, Feiern von Geburtstagen und Jubiläen

✓ **Passende Aufgabenstellung/Verantwortung**
fördern und fordern (nicht unter- oder überfordern)

✓ **Angebot von Herausforderungen**
zusätzliche Aufgaben, Projekte, Verantwortung

✓ **Identifikation/Angebot von Sinn und Zweck**
Bindung des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin durch Identifikation mit Unternehmen und Position

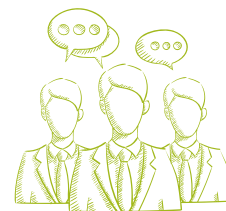
✓ **Ziele**
setzen, erreichen, feiern und anerkennen

✓ **Wertschätzung, Vertrauen**
Anerkennung von Engagement, Eigenverantwortung und Leistung

✓ **Angebot zur persönlichen Entwicklung**
aktive Entwicklung des/der Mitarbeitenden durch das Unternehmen

✓ **Konstruktives Feedback, regelmäßige Gespräche**
regelmäßige Rückmeldung, in beide Richtungen!

✓ **Angemessene Kompensation**
variable Modelle, leistungsbezogenes Entgelt, Gutscheine, Mitgliedschaften, Firmenwagen, Zuschüsse



TIPPS

FÜR PERSONALVERANTWORTLICHE ZUR BINDUNG WEIBLICHER FACHKRÄFTE IN DER KRISE:

- maximale Transparenz in der Kommunikation über Ziele und Ausrichtung des Unternehmens
- Kontakt proaktiv zu Mitarbeitenden halten, Nachfragen, empathisch sein, aktiv Zuhören
- durch Gespräche sicherstellen, dass Sinn und Zweck der Arbeit auch in der Krise im Fokus bleiben
- bei Online-Konferenzen unbedingt Zeit für den im Homeoffice weggefallenen „Küchenplausch“ einräumen und in persönlichem Kontakt bleiben
- neue Formen der Kommunikation finden, z.B. „Online-Kaffee um 15:30 Uhr“, bei dem es ausschließlich um das Team geht, nicht um Fachthemen
- bei laufendem Betrieb, individuelle Sicherheitsbedürfnisse der Mitarbeitenden unbedingt ernstnehmen und Konsens für gemeinsame Regeln finden
- Mütter und Väter besonders im Blick haben, da sie in der Pandemie oft stark belastet sind
- interne Unterstützungsangebote formulieren

Weitere Informationen und Unterstützungsangebote

- Webseite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ): www.familienportal.de, Service-Hotline des BMFSFJ: 030 201 791 30
- Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit: 030 346 465 100
- www.psychologische-coronahilfe.de ist die für Corona-bedingte Belastungen eingerichtete Webseite der Deutschen Gesellschaft für Psychologie

Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf wird gefördert vom:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

in Kooperation mit:



Trägerschaft:

